

BADEN-WÜRTTEMBERG

Geschäftsstelle des LV
Wendelin Bodenmüller
 Weiherhalde 3
 88287 Grünkraut
 Tel. (07 51) 6 10 12
 Fax (07 51) 6 47 37
 E-Mail:
 w_bodenmueller@gmx.de

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

85 Jahre

Hermann Roth, KK Reicholzheim
 Horst Wiedmann, KK Neuhausen
 Rudi Kesenheimer, KK Ravensburg
 Paul Garn, KK Ravensburg

80 Jahre

Heinz Prohaska, KK Dittigheim
 Franz Barth, KK Ebersbach
 Hermann Klein, KK Hainstadt
 Alois Schmid, KK Eberhardzell
 Dieter Holstein, KK Grüningen
 Friedrich Enser, KK Neuhausen
 Hannelore Prohaska, KK Dittigheim
 Helmut Hempel, KK Kupferzell

75 Jahre

Klaus Heller, KK Krautheim
 Anton Gindele, KK Ebersbach

Goldene Hochzeit

Stefan Hirschingler und Frau,
 KK Reicholzheim

BERLIN

Geschäftsstelle des LV
Heiko Leistner
 Wotanstr. 12
 10365 Berlin
 E-Mail: Kyffhaeuser-LV-Berlin@web.de
 www.lv-berlin.de

Landespressereferent
Wolfram Mandry
 Tel. (030) 27 52 135
 E-Mail:
 w.mandry@gmx.de

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden die in den Monaten Mai, Juni und Juli Geburtstag haben oder ein persönliches Jubiläum feiern können recht herzlich und wünscht alles Gute. Besonders mit unseren Glückwünschen bedenken wir am 17. Mai Kamerad Wolfgang Geisler zum 85., am 03. Juni Kamerad Lothar Schusinski zum 91. und Kamerad Klaus Lehmann zum 80., am 17. Juni Kamerad Bernd Geller zum 80. und Kameradin Monika Walter-Baukus ebenfalls zum 80. Geburtstag und wünschen alles erdenklich Gute. Alle Genannten sind von der KK Marienfelde. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft.

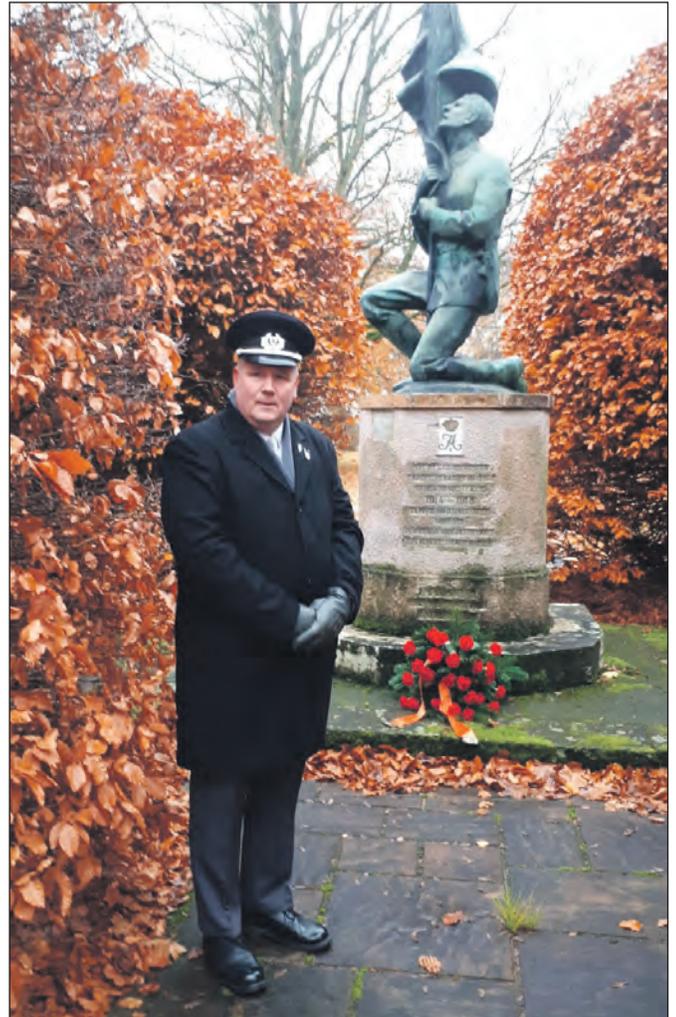
Heiko Leistner
Landesvorsitzender

Ulrich Hesse
stv. Landesvorsitzender

Spruch auf den Weg

Es ist besser ein kleines Licht zu entzünden, als über große Dunkelheit zu fluchen.

Konfuzius



Kam. Heiko Leistner am Alexander Denkmal.

100 Jahre Tradition

Gleich zwei Jubiläen konnte die Kyffhäuser-Kameradschaft Alexander im Februar und März 2021 begehen.

Am 15. Februar 1921 wurde von ehemaligen Angehörigen der „Verein ehemaliger Unteroffiziere des Kaiser Alexander Garde-Grenadier-Regiments Nr. 1“ gegründet, um sich im kameradschaftlichen Kreis über die Geschehnisse aus dem I. Weltkrieg auszutauschen, das Andenken an das Regiment zu wahren und den Kontakt zu wahren und den Kontakt zu den Traditionskompanien der Reichswehr bzw. Wehrmacht aufrecht zu erhalten. Mit drei weiteren Vereinen wurde 1922 der ALEXANDERBUND geschmiedet, der bis zum Ende des II. Weltkriegs bestand hatte. Fast wäre diese überaus interessante Geschichte in Ver-

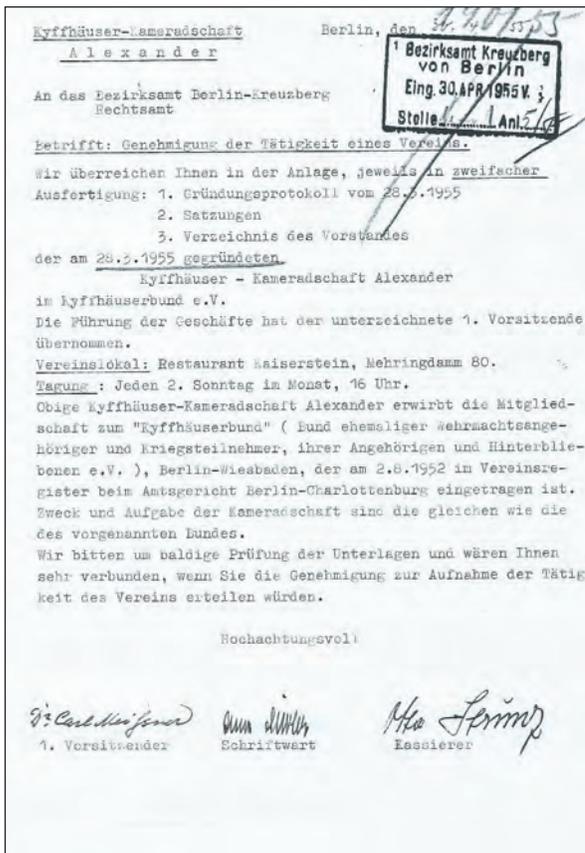
gessenheit geraten, wenn sich nicht die KK Alexander dessen angenommen hätte, denn sie sieht sich in der Tradition des Vereins.

Die KK Alexander selbst wurde am 28. März 1955 gegründet. Sowohl der Vorstand als auch viele Mitglieder selbst gehörten dem ehemaligen Unteroffiziersverein an.

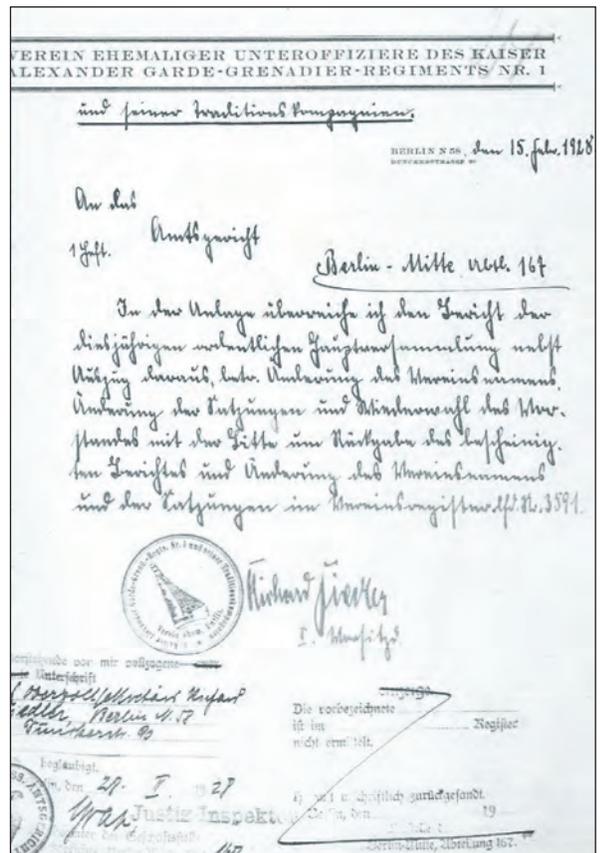
100 Jahre Unteroffiziersverein, 66 Jahre KK Alexander. Zwei, für die Kameradinnen und Kameraden wichtige Daten können, auf Grund der Covid-19 Maßnahmen, leider nicht würdig gefeiert werden. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Wichtig ist aber, dass das Gedenken fortbesteht.

Na dann, Prosit!

*Heiko Leistner
 Vorsitzender KK Alexander*



Gründungsanzeige der KK Alexander.



Protokoll des Unteroffiziersverein von 1928.

BRANDENBURG

Geschäftsstelle des LV
Dorfstr. 29
14913 Jüterbog
Tel. (0 33 72) 400 400
Fax. (0 33 72) 43 80 788
Landesvorsitzender
Henrik Schulze
E-Mail:
info@henrik-schulze.de

Nur die Liebe zählt

Das jüngste Mitglied in der Kyffhäuserfamilie hat am 22. Februar 2021 in der Kameradschaft Luckenwalde / Jüterbog das Licht der Welt erblickt und hört auf den Namen Neo David. Doch diese Chronik begann bereits zwei Wochen früher. Es war klirrend kalt an diesem Freitag. Strahlend blauer Himmel, kein Wölkchen zusehen. Die Mittagssonne glitzerte im Schnee und der Gemeindeplatz

in Ruhlsdorf bei Luckenwalde schien etwas verwaist. Ein Kranichpärchen schrillte lauthals in die winterliche Stille hinein. Wahrscheinlich hatten sie, wie auch viele Menschen, mit einem milderen Winter gerechnet und sind nicht in den Süden geflogen. Auf dem Parkplatz vor dem Gemeindezentrum standen noch wenige Autos. Ein doch sichtlich ungeduldig wartender Bräutigam tänzelte von einem auf das andere Bein um sich warm zu halten. Einige Kameraden der Kyffhäuserkameradschaft Luckenwalde/ Jüterbog waren gekommen und halfen ihm beim Erwarten der Braut. Es wurde gescherzt und gelabert, wie es eben im Sportverein so üblich ist. Wann wird es wieder Trainingstage geben? Wann werden wir wieder Wettkämpfe haben? Und, und und ... Dann endlich war es soweit. Normans Gesicht hellte sich auf. Er war sichtlich gerührt als seine Karina im Brautkleid aus dem Auto seines Schwiegervaters



Das glückliche Brautpaar.

stieg. Röte schoss ihm ins Gesicht und die Träne, die ihm über die Wange lief, kam sicherlich nicht von der Kälte. Übrige Gäste trafen ein. Nur die engsten Familienmitglieder durften Corona bedingt mit in

das Gemeindezentrum, wo die Trauung stattfand. Während dessen bereiteten die Gäste vor dem Gebäude den Empfang vor. Herzformartige Verschlänge mit weißen Tauben wurden aufgebaut und die Namen Ka-

rina und Norman in die jungfräuliche Schneedecke geschrieben. Alle warteten geduldig darauf, dass sich die Türen öffnen und das Brautpaar als frisch vermählt zeigen würde. Da fuhren auf der gegenüberliegenden Seite des Gemeindeplatzes 16 PKW auf. Wie von einem guten Regisseur inszeniert erschien jetzt das getraute Paar und es begann gegenüber einem lauten Hupkonzert der gekommenen Nachbarn und Freunde. Gratulanten drängten sich um das junge Eheglück. Jeder wollte der erste sein. Unter den Glückwunschbringern war auch der Vorsitzende des Kyffhäuserbundes Landesverband Brandenburg, Kamerad Henrik Schulze, und der Vorsitzende der Kyffhäuserkameradschaft Luckenwalde / Jüterbog, Kamerad Matthias Guth. Von dieser Stelle aus wünschen wir, der gesamte Landesverband Brandenburg der jungen Familie Karina und Norman Wache mit ihrem Söhnchen Neo David alles erdenklich Gute und weiterhin viel Glück im Hafen der Ehe mit immer etwas Wasser unter dem Kiel.

Peter Helbig
Vorsitzender KK Trebbin



Der Landesvorsitzende gratuliert.



Der KK Vors. Matthias Gluth überbringt Glückwünsche.

Bildnachweis: Peter Helbig

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden die in den Monaten Mai, Juni und Juli Geburtstag haben oder ein persönliches Jubiläum oder einen Ehrentag feiern können recht herzlich und wünscht alles Gute. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft.

Henrik Schulze
Landesvorsitzender

Torsten Rodenhagen
stv. Landesvorsitzender

Spruch auf den Weg

Das Glück deines Lebens hängt von der Beschaffenheit deiner Gedanken ab.

Marc Aurel

BREMEN-WESER/EMS

Geschäftsstelle des LV
Modersohnweg 6
28832 Achim
Tel. (0 42 02) 36 05

Landespressereferent
Wolfgang Ulbricht
OT Uenzen
Im Uenzer Dorfe 9
27305 Bruchhausen-Vilsen
Tel. (0 42 52) 35 40
Fax. kein Eingang/nur Ausgang mit der Kennnummer (0 42 52) 90 99 91
Mobil (0173) 94 2 14 73
E-Mail: wolfgang.ulbricht@kyffhaeuser-lv-bwe.de oder wolfgang.ulbricht@ewetel.net

**KK Steenfelde:
Eiserne Hochzeit**

Die KK Steenfelde und der Kreisverband Leer gratulieren dem Paar zum seltenen Fest der „Eisernen Hochzeit“. Das Ehepaar ist Mitglied der KK Steenfelde. Hellmut Löning trat der Kameradschaft bereits am 01.07.1957 bei und ist das dienst älteste Mitglied. Neben ihm ist auch seine Frau „Bärbel“ noch immer aktiv ins Vereinsleben eingebunden. Ob bei der Teilnahme an Tagesfahrten des Kreisverbandes oder anderen Vereinsaktivitäten, so sind sie stets fester Bestandteil der Kyffhäuserfamilie. Wir wünschen dem Jubelpaar alles Gute zum 65. Hochzeitstag, weiterhin gute Gesundheit und noch viele gemeinsame Jahre im Kyffhäuserkreise.

KK Steenfelde und
Kyffhäuser Kreisverband Leer



Das Jubelpaar Hellmut und Bärbel Löning.

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

Mär= März 2021, Apr= April 2021, Mai= Mai 2021

98 Jahre

Siglinde Richter, KK Eickeloh Mär

97 Jahre

Irmgard Meyer, KK Heiligenfelde-Clues. Apr

96 Jahre

Hildegard Grigo, KK Achim Mär

94 Jahre

Eilt Janssen, KK Middels Mai
Heinrich Wohlers, KK Henstedt Mai

93 Jahre

Hilde Volmer, KK Liebenau Apr

92 Jahre

Marianne Reiners, KK Heiligenrode. Apr
Mathilde Osmers, KK Achim Mai

91 Jahre

Anton Gronewold, KK Schwerinsdorf Mär
Annedore Wachendorf, KK Heiligenfelde-Clues Apr

90 Jahre

Walter Meyer, KK Heiligenrode. Apr
Paul Treder, KK Schwane-
wede Mai
Gerhard Ritterhoff, KK Henstedt. Mai

85 Jahre

Günter Mahnke, KK Wittorf. Mär
Edeltraut Thomas, KK Ritterhude. Mär
Annelie Boeckmann, KK Schweringen Apr
Gertraud Lorenzen, KK Middels Apr
Werner Sandmann, KK Heiligenfelde-Clues Mai
Hermine Dühnfahr, KK Oyten Mai

Marie Ströhemann, KK Seckenhausen Mai

80 Jahre

Karl-Heinz Dicke, KK Pennigsehl-Mainsche Mär
Rudolf Meyer, KK Steyerberg Apr
Dieter-Heinz Buckow, KK Bramstedt Apr
Hans Wehrenberg, KK Heiligenfelde-Clues Mai
Guenther Heinemann, KK Pennigbüttel Mai
Inge Druminski, KK Etelsen Mai
Herma Heinemann, KK Pennigbüttel Mai
Hans-Hermann Lipp, KK Walle-Verden Mai

75 Jahre

Uschi Wagenfeld, KK Steyerberg Mär
Heinz Eickhof, KK Steyerberg Mär
Christian Jürgens, KK Schwerinsdorf. Apr
Wolfgang Wagenfeld, KK Steyerberg Apr
Kurt Siedenburg, KK Henstedt Apr
Rainer Lehmkuhl, KK Heiligenrode Apr
Margarethe Schmidt, KK Etelsen Mai

Hannelore Zietlow, KK Detern Mai
Gisela Hambrock, KK Eickeloh. Mai
Ingo Braun, KK Sengwarden Mai
Hans-Dieter Wehrs, KK Steyerberg. Mai
Claus Schumacher, KK Etelsen Mai

Eiserne Hochzeit

Helmut Lindhorst und Frau Hilde, KK Etelsen Mär
Hellmut Löning und Frau Barbara, KK Steenfelde Apr

Diamantene Hochzeit

Harald Rönnau und Frau Käthe, KK Etelsen Mär

Goldene Hochzeit

Werner Meyer und Frau Irmgard, KK Wallhöfen Mai

HESSEN

**Geschäftsstelle des LV
Am Bummelsberg 16
35104 Lichtenfels
Tel. (0 56 36) 6 89
www.kyffhaeuserbund-
hessen.de**

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

Die KK Fritzlar 1888 e. V. gratuliert zu den Geburtstagen:

90 Jahre

Otto Renner (Ehrenvorsitzende) wird am 24. Mai den 90. Geburtstag feiern.

88 Jahre

Klaus Matthes kann am 09. Juni den 88. Geburtstag feiern.

86 Jahre

Reinhard Wissemann wird am 30. Juni seinen 86. Geburtstag feiern.

81 Jahre

Heinz Huth feierte am 3. Mai seinen 81. Geburtstag.

80 Jahre

Werner Brandau (Schießwart) konnte am 25. März seinen 80. Geburtstag feiern.

70 Jahre

Rüdiger Karolschak feierte bereits am 5. März seinen 70. Geburtstag.

Wir danken allen Jubilaren für die geleistete Unterstützung in der Kameradschaft, wünschen Ihnen viel Gesundheit und das sie uns weiterhin sportlich erhalten bleiben.

Der Vorstand

Schießsport auf Sparflamme

Das Vereinsleben dümpelt vor sich hin. Allein die fehlenden Beiträge in unserer Zeitung werfen ein bezeichnendes Licht auf den momentanen Gesamtzustand. Der Schießsport wird zurzeit in nur wenigen Kameradschaften betrieben, zumindest da, wo ein erhöhtes Interesse vorhanden ist.

Es setzt einen gewissen organisatorischen Aufwand voraus, um Ansammlungen von mehr als zwei Personen zu vermeiden. Diese Regelung ist dem Individualsport geschuldet. Der vielgeschmähte Computer und auch das Handy erleichtern uns jedoch die Minimalaktivitäten sehr.

Es wird in einigen Vereinen eine interaktive App genutzt, die Schützen/innen eine Möglichkeit eröffnet, Schießsport zu betreiben. Eine eigene Schießanlage vorausgesetzt.

Über einen Link ist ein Belegungsplan mit den Schießzeiten über jede Woche den Nutzern zugänglich. Es trägt sich ein Aufsichtführender ein, dazu ein Schütze/in. Stündlich wechseln die Aufsichten und ebenfalls die Nutzer, die Kontakte sind absolut minimiert, hygienische Anforderungen werden ebenso eingehalten; es ist schwierig, aber praktikabel. Persönliches Engagement und auch der Dienst am Kameraden sind in diesen Krisenzeiten gefordert.

Das eigene Ego muss man zurückstellen.

Ein weiterer Aspekt; man kann die regelmäßige Ausübung des Schießsportes auf diese Art und Weise dokumentieren. In waffenrechtlichen Belangen spielt es in der Tat eine große Rolle.

Wer als Verband in letzter Zeit die Waffengesetzgebung verfolgte, war überrascht über eine kurzfristige, vollkommen unvermittelte Zusendung einer geplanten Veränderung der waffenrechtlichen Vorschriften. Die Verbände, darunter natürlich auch der Kyffhäuserbund e. V., bedanken sich grundsätzlich über die Möglichkeit frühzeitiger Stellungnahmen bereits im Referentenentwurf. Der Umfang der möglichen Auswirkungen auf den Schießsport hätte dennoch längere Vorbereitungszeiten als die gewährten fünf Werkstage erfordert.

Zu der letztlich, im September 2020, getroffenen Änderung der Waffengesetzgebung geht es diesmal um die Einbindung des Bundespolizeipräsidiums, des Zollkriminalamtes und Gesundheitsämter. Erkenntnisse der erstgenannten Behörden werden jedoch bereits an die zuständigen Polizeidienststellen weitergeleitet. Es entsteht einzig ein nicht vertretbarer zusätzlicher Verwaltungsaufwand.

Bei den Gesundheitsämtern stellt sich die Frage, inwiefern diese Behörden waffenrechtlich zur Beurteilung überhaupt geschult sind.

Diese geplante Regelung lehnt der Kyffhäuserbund in der vorliegenden Form ab.

Besonders ist dabei, die mit der für die Überprüfung der persönlichen Eignung notwendige Entbindung von der ärztlichen Schweigepflicht. Handelt sich doch um ein Persönlichkeitsrecht auf Schutz der hochsensiblen, besonders schützenswerten persönlichen Daten. Dies erfolgt auf Grundlage der

Bewertung des Gesundheitsamts, bei dem wie oben dargestellt die waffenrechtliche Beurteilung fraglich ist.

Es besteht ein massives Missverhältnis zwischen Verwaltungsaufwand und Sicherheitsgewinn. Denn letztlich gehen die Änderungen allein zu Lasten unserer rechtstreuen Mitglieder, die mit zusätzlichen Auflagen belegt werden, ohne dass die bereits bestehenden und restriktiven Überprüfungsmöglichkeiten, welche das Waffengesetz bietet, umfassend genutzt werden. Gleichzeitig wird durch die Neuregelungen kein tatsächlicher Sicherheitsgewinn erreicht.

Daran ändert sich auch nichts, wenn eine Partei in ihrem Wahlprogramm die Entwaffnung aller Sportschützinnen/Sportschützen fordert.

Der Schießsport ist grundsätzlich geprägt von Sportgeist, Disziplin und Konzentration in respektvollem Umgang miteinander und frei jeglicher Gewaltfantasien.

Der verantwortungsbewusste Umgang mit unseren Sportwaffen, ist uns als eine Verpflichtung auf den Leib geschneidert.

Sicherlich, einige halten sich nicht an die Spielregeln, aber dies Klientel wird es immer und überall in allen gesellschaftlichen Bereichen geben.

Die vorgelegten Änderungen im Referentenentwurf sind trotz der positiven Bestrebungen gewaltbereiten Personen oder psychisch kranken Personen den Zugang zu Waffen zu erschweren respektive unmöglich zu machen, nicht angemessen oder zielführend.

Änderungen gehen allein zu Lasten unserer rechtstreuen Mitglieder, die mit zusätzlichen Auflagen belegt werden, ohne dass die bereits bestehenden und restriktiven Überprüfungsmöglichkeiten, welche das Waffengesetz bietet, umfassend genutzt werden. Gleichzeitig wird durch die Neuregelungen kein tatsächlicher Sicherheitsgewinn erreicht.

Die geplanten Änderungen sollten nicht im „Hau-Ruck-Verfahren“ durchgeführt werden, sondern unter Bewertung der gegenwärtigen Rechtslage in angemessener Weise unter Einbeziehung der betroffenen Verbände im Interesse unserer Sportschützinnen und Sportschützen und des als Weltkulturerbe anerkannten Schützenwesens in all seinen sportlichen Varianten.

Weitere Belastungen gesetzes-treuer Bürger durch fragliche Rechtsvorschriften müssen vermieden werden.

Wir unterstützen den Gesetzgeber bei der Bekämpfung illegalen Waffenbesitzes, dürfen uns aber nicht von einem über-eilten Bürokratiemonster die Freude am Schießsport beeinträchtigen lassen.

*Erwin Bittorf,
Bundessportausschuss*

NIEDERELBE

Geschäftsstelle des LV
Gabriele Gottwald
Fastenberg 23
29556 Suderburg
Tel. (0 58 26) 18 37
Fax (0 58 26) 88 02 62
E-Mail: kyffh.lv.niederelbe@t-online.de
www.kyffh Häuser-landesverband-niederelbe.de

Landespressereferent
Walter Manicke
Greyerstraße 16b
29525 Uelzen
Tel. (05 81) 38 97 09 14
E-Mail: Walter.Manicke@t-online.de

Keine Landesmeisterschaft 2021 im LV Niederelbe

Liebe Kameraden und Kameradinnen,

seit einem Jahr sind wir alle dem Coronavirus ausgeliefert. Meine Aufgabe als Landeschießwart sollte eigentlich darin bestehen Schießen, Ausbildung und Fortbildung durchzuführen, stattdessen muss ich immer wieder bei Veranstaltungen abwägen, ob wir diese durchführen können. Die Impfkampagne ist angelauten und es sind noch nicht einmal 20% aller Niedersachsen geimpft. Wie wir alle aus der Presse laufend erfahren, steigen die Inzidenzzahlen, aber ein Fallen dieser ist kontinuier-

lich nicht Sicht. Wir alle würden lieber heute als morgen unsere Sportschützenwaffen entstauben und wieder regelmäßig am Schießen teilnehmen. Die Vereins- und Kreismeisterschaften mußten schon wegen der prekären Corona - Lage ausfallen. Darum kann ich es nicht verantworten, die Landesmeisterschaft im Juni stattfinden zu lassen. Ich hoffe für uns alle, dass die Bundesmeisterschaft im September stattfinden kann.

Ausbildung und Fortbildung sowie Versammlungen sind bis auf weiteres ausgesetzt. Diese Entscheidung ist mir nicht leichtgefallen, ich versuche

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung.

zum Wohle aller Sportschützen im Landesverband zu handeln.

Altenmedingen, 14.04.2021

Bleibt gesund!

Mit kameradschaftlichem Gruß
LSW Niederelbe
H.- Dieter Sackmann

NORDRHEIN

Geschäftsstelle des LV
Klosterstr. 19a
53332 Bornheim
Tel. (0 22 27) 8 29 27

Landespressereferent
Andrè Ritschel
Vinzenzstrasse 10
53332 Bornheim-Merten
Tel. (0 22 27) 93 05 32
E-Mail: nc-ritschan@netcologne.de

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

OLDENBURGER KAMERADENBUND

Geschäftsstelle des LV
Rüdiger Busch
Friedrichstr. 10
26160 Bad Zwischenahn
Tel. (0 44 86) 91 62 76
E-Mail: r.u.s.busch@ewetel.net
www.okb-ev.de

Landespressereferent
Joost Schmidt-Eylers
Minneoerter Straße 4
27612 Loxstedt-Wiemsdorf
Tel.: (0 47 40) 321
E: J.S-E@t-online.de

KK Landwürden: Geschichtlicher Rückblick auf 135 Jahre

An dem großen Krieg 1870/71 nahmen Kämpfer aus Landwürden teil.

Am 18. Januar 1883 wurde der „Kriegerverein Landwürden zu Dedesdorf“ gegründet. Der Verein richtete ein Hilfswerk zur Betreuung von Kameraden in sozialer Hinsicht ein. Der Kriegerverein wurde in den



Das frühere Kriegerdenkmal neben der Dedesdorf Kirche (heute fehlt der Adler.)

schon bestehenden Oldenburger Kriegerbund aufgenommen.

Im Jahre 1884 wurde ein Kriegerdenkmal auf der Südseite des Kirchhofes errichtet. Die Mitgliederzahl stieg stetig an (1899: 84 Mitglieder und 17 Freunde). Im Jahre 1899 wurden drei Gewehre angeschafft. Am 5. Juli 1903 wurde das 20. Stiftungsfest mit einer Fahnenweihe und im Jahre 1933 das 50-jährige Stiftungsfest in Verbindung mit dem Verbandskriegerfest, einer Gefallenen-

ehrung und einem Festumzug gefeiert. Ende des II. Weltkrieges wurden der Reichskriegerbund und damit auch der Kriegerverein durch den Nationalsozialismus aufgelöst. Am 3. April 1953 erfolgte die Wiedergründung der „Kriegerkameradschaft Landwürden und Umgebung“ von 31 Mitgliedern. Am 1. September 1960 folgte der Beitritt zum Oldenburger Kriegerverband (OKB). Und 1968 erfolgte die Umbenennung des Vereins in „Kyffhäuser-Kameradschaft



Die alte Fahne der Kyffhäuser-Kameradschaft Landwürden.



Die Jugendfeuerwehren Dedesdorf und Wiemsdorf wirken bei der Gestaltung des Volkstrauertages mit.

Landwürden“ (KK Landwürden). Unter Johann Mehrstens als zweiten Vorsitzenden führte der Verein regelmäßig ein Kappenfest, eine Kinderpreismaskerade, eine Tagesfahrt, einen Laternenumzug, zwei Kranzniederlegungen und einen Weihnachtsball durch. Im Jahre 1982 wurde von der Schriftführerin Ida Mehrstens die Frauengruppe der KK Landwürden in Dedesdorf gegründet.

Vom 3. bis 5. Juni 1983 feierte die Kyffhäuser-Kameradschaft Landwürden das 100-jährige Jubiläum mit einem Festkommers und der OKB Delegiertentagung, einer Kranzniederlegung, einem Jubiläumsball, einem Zeltgottesdienst und mit einem Festessen im Festzelt. Es wurde eine Festschrift von

Joost Schmidt-Eylers verfasst und verteilt.

Am 24. April 1993 wird das 110-jährige Jubiläum in Verbindung mit der Delegiertentagung des OKB unter der Leitung des Präsidenten Heinz Mahlstedt im Beisein von seiner königlichen Hoheit Anton-Günther von Oldenburg in Dedesdorf begangen.

Im 125. Jahr des Bestehens (2008), gehören dem Verein nur noch 25 zahlende Mitglieder.

Nachdem dem Tod des Vorsitzenden Emil Ewelt wurde am 15. Juli 2018 von den fünf verbliebenen Mitgliedern einstimmig beschlossen, die Mitglieder und das Vermögen auf die KK Esenshamm im KV Wesermarsch im OKB zu übertragen.



Am Volkstrauertag beteiligten sich die Jugendfeuerwehren.

Damit wurde die Kyffhäuser Kameradschaft Landwürden nach 135 Jahren aufgelöst.

Oldenburger Kameradenbund (OKB): Delegiertentagung in Hude entfällt

Die im April geplante Delegiertentagung des Oldenburger Kameradenbundes findet als schriftliche Tagung erst im Mai statt, da nicht sicher ist, ob die Corona-Auflagen für eine Tagung mit über einhundert Kameradinnen und Kameraden noch in diesem Jahr beendet werden können. einzelnen Kyffhäuser-Kameradschaften werden.

Da nun schon ein Jahr lang keine Veranstaltungen durchgeführt werden konnten, soll beschlossen werden, dass der OKB-Beitrag für die zweite Jahreshälfte entfällt. Geplante Ehrungen werden auf die nächste ordentliche Delegiertentagung verschoben.

Der OKB-Geschäftsführer Rüdiger Busch hat die Aufgabe, die umfangreichen Unterlagen an die Delegierten zu verschicken.





Die stellvertretende Kreisvorsitzende Annegrete Spindler wurde im Amt bestätigt.



Thomas Göhmann wurde als Jugendwart wieder gewählt.



Zur neuen Frauenreferentin wurde Heidemarie Jonat von der KK Esenshamm gewählt.



Hartmut Heidemann von der KK Strückhausen wurde zum neuen Kassenführer gewählt.

Kreisverband Wesermarsch:

Schriftliche Delegiertentagung

Die Delegiertentagung des Kyffhäuser-Kreisverbandes Wesermarsch wurde wegen der hohen Corona-Fallzahlen in der Wesermarsch nur schriftlich durchgeführt. Nachdem bereits im Januar auf diese Möglichkeit

mit geplanter Tagesordnung hingewiesen wurde, wurden im Februar allen Delegierten die Tagesordnung und ein Abstimmungsbogen mit Rückantwortkuvert zugeschickt. Bis zum Abgabetermin waren fast alle

Bögen zurückgeschickt. Es wurden unter anderem die stellvertretende Vorsitzende Annegrete Spindler und der Jugendwart Thomas Göhmann wieder gewählt und zum neuen Kassenführer Hartmut Heidemann

und zur neuen Frauenreferentin Heidemarie Jonat gewählt. Als Termin für die nächste Delegiertentagung wurde der 14. März 2022 festgelegt.

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

95 Jahre:
Alfred Janßen, KK Seefeld

Über 90 Jahre:
Hans-Georg Düser,

KK Borbeck
Hannelore Kruse, KK Edewecht
Irmgard Meinardus, KK Edewecht
Elfriede Zeranski, KK Hude
Lydia Ammon, KK Seefeld

Über 85 Jahre:
Eva Lemkemeyer, KK Borbeck
Gerda Müller, KK Seefeld
Über 80 Jahre:
Alfred Kirchner, KK Borbeck

Karl-Heinz Wübker, KK Hude, Vors. KV Oldenburg
Irmtraud Sommer, KK Esenshamm
Hanna Nordbruch, KK Esenshamm
Elfriede Pargmann, KK Esenshamm
Walter Kleinschmidt, KK Esenshamm
Johannes Sommer, KK Esenshamm
Karl-Heinz Brüning, KK Seefeld

Über 75 Jahre:
Wilfried Hinrichs, KK Hude
Benno Böse, KK Esenshamm

75 Jahre:
Heino Klöpping, KK Edewecht
Ilse Wübker, Vors. KK Hude
Annegrete Spindler, Vors. KK Esenshamm, OKB-Vizepräsidentin

RHEINLAND-PFALZ

Geschäftsstelle des LV
 Claudia Schäfer
 Hunolstein 66
 54497 Morbach
 Tel. (0 65 33) 95 78 06
 E-Mail:
 patrickkrickel@aol.com
 Internet:
 www.kyffhaeuserbund-
 rlp.de

Landespressereferent
 René Skibinski
 Auf der Lai 7
 65529 Waldems
 Mobil: 01735200985
 E-Mail: webmaster@
 kyffhaeuserbund-rlp.de

Der Landesverband
 gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!



Kriegerdenkmal in Framersheim.



Kranz der Kyffhäuser Kameradschaft Selztal e.V.

Volkstrauertag in Framersheim

Stille, nur Stille am Kriegerdenkmal in Framersheim. Ohne Delegationen und ohne Posaunenchor legte die Kyffhäuser Kameradschaft Selztal e.V. einen Kranz nieder. Auch unser Bürgermeister ging den Weg zum Denkmal, um den Kranz

der Ortsgemeinde zum Gedenken an alle Verstorbenen und Vermissten nieder zu legen. Die Pandemie hat uns eingeholt, somit gingen auch die tausenden von Toten dieser Apokalypse unweigerlich in unser Gedenken mit ein. Stille, diese Stille war und ist auch ohne Delegationen und Musik in diesen Tagen eine an-

gemessene Weise, unseren und den weltweiten Verstorbenen der Kriege, der Pandemie und der Bundeswehr ehrenvoll zu Gedenken.

Dieter Stroekens
 1. Vorsitzender
 Kyffhäuser Kameradschaft
 Selztal e.V.



Nachruf
 Dietmar Mockenhaupt

KK Steinebach/Sieg

Am 3. März 2021 verstarb nach langer schwerer Krankheit unser langjähriges Mitglied Dietmar Mockenhaupt im Alter von 71 Jahren. Dietmar war 1969 in die Kyffhäuser Kameradschaft in Steinebach/Sieg eingetreten. In seiner 52 jährigen Mitgliedschaft war er viele Jahrzehnte 2. Vorsitzender der Kameradschaft.

Mit Achtung und Respekt ging Dietmar seiner Aufgabe als 2. Vorsitzender nach. Er war ein stets freundlicher und humorvoller Kamerad, der auch in anderen Kameradschaften gerne gesehen und geschätzt wurde.

Der Abschied fällt uns schwer, aber die Erinnerung an sein Wirken verbinden wir mit einem großen Dankeschön. Wir werden ihn sehr vermissen und sein Andenken in Ehren halten.

Im stillen Gedenken
 für den Vorstand

Reinhard Kuhn

SACHSEN-ANHALT

Geschäftsstelle des LV
Stephan Kettenbeil
 Rhönstr. 40
 34134 Kassel
 Tel. 0160-9165 7515
 E-Mail:
 stephan.kettenbeil@freenet.de

Landespressereferentin
Ellen Böttcher
 Ernst-Thälmann-Str. 11
 06537 Kelbra OT Tilleda
 Tel. 0152-3201 8991
 E-Mail: suzih978@hotmail.com

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden die in den Monaten Mai, Juni und Juli Geburtstag haben oder ein per-

sönliches Jubiläum feiern können recht herzlich und wünscht alles Gute. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft.

Stephan Kettenbeil,
 Landesvorsitzender,

Ronny Dettenborn
 stv. Landesvorsitzender

Spruch auf den Weg

Bedenke, dass die menschlichen Verhältnisse insgesamt unbeständig sind, dann wirst du im Glück nicht zu fröhlich und im Unglück nicht zu traurig sein.

Sokrates

Liebe Kameradinnen und Kameraden, des Landesverbandes Sachsen/Anhalt

wir würden uns sehr freuen, an dieser Stelle nach einem Jahr Abstinenz wieder einmal einen Beitrag aus eurem Landesverband, gern auch mit Bild hier zu finden. Gerade ihr in eurem Landesverband, der direkt am Fuße des Kyffhäusers liegt, solltet versuchen in jeder Ausgabe unserer Kyffhäuser-Zeitung präsent zu sein. Nur an Corona kann es nicht liegen, was ja die anderen LV beweisen. Kyffhäuserarbeit ist nicht nur treffen im Vereinsheim oder Schießsport. Gerade in der jetzigen Zeit ist unsere Arbeit gefragt, z.B. bei der Hilfe und Unterstützung von Bedürftigen oder älteren Kameradinnen und Kameraden. Auch Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten am Vereinsheim oder dem Schießstand unter Beachtung der Corona Regeln sind denkbar und möglich. Denkt mal darüber nach. Dann bis zur nächsten Ausgabe hier an dieser Stelle.

Mit kameradschaftlichen Grüßen
 Wolfram Mandry
 Bundespressereferent-Ost

SCHLESWIG-HOLSTEIN

Kyffhäuserbund e.V.
Landesverband Schleswig-Holstein
 Postfach 2963
 24028 Kiel
 Tel. (04 31) 56 78 55
 E-Mail:
 kyffhaeuserbund.kiel@freenet.de
 www.kyffhaeuser-sh.de

Landespressereferent
Timo Heusler
 Alte Dorfstraße 26b
 24253 Probsteierhagen
 Tel.: (0 43 48) 6 31 96 00
 E-Mail: presse@kyffhaeuser-sh.de

Der Landesverband gratuliert

.... allen, die in den Monaten April-Juni 2021 Geburtstag, ein Jubiläum oder einen anderen Ehrentag begehen konnten. Unseren Erkrankten wünschen wir baldige Genesung und viel Gesundheit für die Zukunft.

95 Jahre
 Christian Kruse, KK Osterstedt

93 Jahre
 Fritz Sachau, KK Barlt

92 Jahre
 Hans-Joackim Kahlert, KK Eddelak
 Hans-Wilhelm Schildt, KK Beschendorf

91 Jahre
 Helga Kahlert, KK Eddelak
 Reimer Holler, KK Bothkamp

85 Jahre
 Jürgen Loebermann, Einzelmitglied
 Waltraud Jacobsen, KK Beschendorf
 Ewald Hamer, KK Beschendorf
 Lothar Lilischkies, KK Barlt

80 Jahre
 Hannelore Tagge, KK Neufeld
 Hans-Günther Ehrenberg, KK Barlt
 Olaf Drevesen, KK Eddelak
 Wilhelm Westendorf, KK Probsteierhagen
 Antje Diering, KK Bothkamp
 Klaus Diener, KK Beschendorf

Horst Schwanke, KK Beschendorf
 Helmut Thun, KK Lütjenwestedt

75 Jahre
 Udo Kaulen, KK Weddingstedt
 Günter Klüver, KK Testorf
 Karl-Heinz Timmermann, KK St. Michaelisdonn
 Heinke Peters, KK Barlt
 Wolfgang Karzanowski, KK Ratekau
 Manfred Polinger, KK Bargfeld
 Holger Petersen, KK Emken-dorf
 Peter Lüneburg, KK Probsteierhagen
 Klaus Jensen, KK Bothkamp
 Harry Lindner, KK Schönwalde
 Walter Schulz, KK Rieseby

KREIS HERZOGTUM LAUENBURG

Landesverband Kreis Herzogtum Lauenburg e.V.
Carl-Friedrich Busch
 Dörpstraat 17
 23919 Niendorf bei Berkenthin
 Tel. (0 45 44) 12 95
 E-Mail: mb.busch@freenet.de
 www.kyffhaeuserbund-lv-lauenburg.de

Landespressereferent
Holger P. Reimer
 Nüssauer Weg 14
 21514 Büchen
 Tel. (0 41 55) 8 23 10 61
 Mobil (01 71) 2 80 00 20
 E-Mail: HolgerR@t-online.de

Der Landesverband gratuliert

... allen, die in den zurückliegenden Monaten Geburtstag, ein Jubiläum oder einen anderen Ehrentag begehen konnten. Unseren Erkrankten wünschen wir baldige Genesung und viel Gesundheit für die Zukunft.

Jahreshauptversammlung 2021 bei der Kyffhäuserkameradschaft Güster

Der neue Vorsitzende ist auch für die nächsten vier Jahre, der alte Vorsitzende der KK Güster Holger P. Reimer

Der Vorsitzende der Kyffhäuserkameradschaft Güster, Holger P. Reimer, hatte mit seinem Weihnachtsbrief 2020, zur Jahreshauptversammlung 2021, in das Dorfgemeinschaftshaus der Gemeinde Güster eingeladen. Vorgeschaltet war am 22. Januar eine einstündige Vorstandssitzung, um letzte Details zur Jahreshauptversammlung, in Verbindung mit den Auflagen der Corona-Pandemiebestimmungen zu klären.

Pünktlich um 19:00 Uhr eröffnete der Vorsitzende die Versammlung mit der Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit. Er erklärte den Anwesenden Mitgliedern, dass man im Vorstand zu der einstimmigen Feststellung gelangt sei, diese Jahreshauptversammlung durchzuführen. Das war nach Rücksprache mit dem Gesundheitsamt des Kreises Herzogtum Lauenburg und dem Ordnungsamt, des Amtsverbandes Büchen und der gültigen Landesverordnung SH, §5 Absatz 2-7, auch möglich. So wurde bereits beim Einlass jedes Mitglied auf mögliche Temperatur geprüft und in der Begrüßung wurde auf das Verhalten eingegangen und ein Mitglied eingeteilt, alle 20 Minuten entsprechen zu lüften. Es wurden an alle Mitglieder Mund- und Nasenschutz ausgegeben und während der Versammlung getragen. Durch eine parlamentarische Bestuhlung war es möglich auf dem Saal des Dorfgemeinschaftshauses den Abstand in alle Richtungen auf 1,5 Meter einzuhalten.

Als Gäste hieß er den Landesvorsitzenden, Carl-Friedrich Busch und den Landesschießwart, Jürgen Prüß, willkommen. Aus den Reihen der Kameradschaft wurden herausgehoben begrüßt, die amtierende Landeschützenkönigin, Barbara Maass „Barbara Die Zielsichere“, die durch die Corona Pandemie in das zweite Königsjahr ohne Königsschuss gegangen ist. Der Vorsitzende freute sich auch über die Anwesenheit des Ehrenmitgliedes und Ehrenbürgermeister der Gemeinde Güster, Wilhelm Brüggemann. Nach der Gedenkminute für die Toten der letzten großen Kriege und der Gefallenen Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr sowie der verstorbenen Mitglieder die im letzten Jahr auf ihre letzte Reise gegangen waren, konnte in die Tagesordnung eingestiegen werden. In seinem Bericht ging der Vorsitzende auf das besondere Jahr 2020 ein. Er beleuchtet die wenigen Veranstaltungen und machte deutlich, dass durch die viermonatige Schließung des



Der neue Vorsitzende der KK Güster Holger P. Reimer.

Schießstandes, der Haushalt der Kameradschaft ein wenig in Schiefelage geraten ist. Er ging aber auch in aller Deutlichkeit auf die Einschränkungen, die Verschwörungstheoretiker so

wie der Corona - Ignoranten ein und fand deutliche Worte, die mit sehr viel Beifall bedacht wurden. Es folgten die Berichte der Schießwarte und des Schatz-



Holger P. Reimer am Rednerpult, Landesvorsitzender Carl-Friedrich Busch (mi.) und Schatzmeister und neuer Stellvertreter der KK Güster Jörg Denzien (re.).

meisters. Die Kassenprüfer konstatierten eine sehr gute Kas- senführung und baten um Entlastung des Vorstandes, dem einstimmig Folge geleistet wurde.

Bei den Neuwahlen des Vor- standes wurde der Alte Vorsit- zende zur Wiederwahl vorgeschlagen und einstimmig wiedergewählt. Sein neuer Stellvertreter wurde Jörg Den- zien aus Güster, Schatzmeis- terin wurde Barbara Maas. Festausschussvorsitzender Lo- thar Clasen. Als neuer Rech- nungsprüfer wurde neben Heidi Kattner, Bernd Trawinsky gewählt. Die Schießwarte Klaus Henschel, Lothar Clasen, Sven Kattner, Bärbel Clasen, Gerd Predel und Armin Eilers wurden durch die Versammlung ein- stimmig bestätigt.

Die Kameradschaft hat 121 Mit- glieder und ist die stärkste Ka- meradschaft im Landesverband Kreis Herzogtum Lauenburg. Er bedankte sich bei den Mitglie- dern für ihre Treue zur Kame- radschaft. Auch seine Vor- standsmitglieder konnten sich des Dankes für ihre konstruk- tive Arbeit nicht erwehren. Der Schießwart bedauerte das die Meisterschaften 2020 sowie das Pokalschießen und der König- schuss wegen Covid 19 nicht stattfinden konnte. Für ihre langjährige Treue wurden fol- gende Kameradinnen und Ka- meraden ausgezeichnet.

10 Jahre
Till Hofer

20 Jahre
Ilse Burmester
Renate Schulte
Wolfgang Zaenker

25 Jahre
Sebastian Lange

40 Jahre
Kai Hauke
Manfred Bielecka
J. Carsten Lindemann
Klaus Peter Wiedfeld

Gemeinsam mit dem Landes- vorsitzenden Carl Friedrich Busch, nahm der Vorsitzende die Ehrungen und Auszeich- nungen der Kameradinnen und Kameraden vor.

Kyffhäuserverdienstkreuz

KVK II Klasse: Dieter Schmidt, Martina Westphal, Sven Katt- ner, Jörg Denzien

KVK I Klasse: Armin Eilers, Lo- thar Clasen

KVK I Klasse im Eichenkranz: Hans Gerhard Predel, Klaus Henschel

Durch den Landesschießwart Jürgen Prüß wurde Klaus Hen- schel mit Sportschützenver- dienstabzeichen Gold ausge- zeichnet.

Eine Dankurkunde mit einer Flasche Kyffhäuser - Bergkräu- terlikör bekamen: Dieter Schmidt, Bernhard Fiedler Bär- bel Clasen

Einstimmig wurde durch die Versammlung entschieden, eine elektronische Schießan- lage, für das Luftgewehrschie- ßen anzuschaffen. Gelder für Modernisierungsarbeiten wur- den ebenso bereitgestellt, sowie eine Satzungsänderung redaktioneller Art einstimmig beschlossen. Der Vorstand und die Versam- lung kamen überein, nach dem Corporate Identity und Corpo- rate Design, ein neues Wappen für die Kameradschaft zu kreie-

ren. Der Vorsitzende hatte wie- der eine Jahreschronik über das denkwürdige Jahr erstellt wel- ches nunmehr im Schriftverkehr zu führen ist. Mit den Worten passt auf Euch auf und bleibt gesund, damit wir gemeinsam noch viel Veranstaltungen der KK Güster, bei bester Gesund- heit begehen können schloss der alte und neue Vorsitzende die Jahreshauptversammlung 2021.



Der Abstand wurde eingehalten.

Die Kyffhäuserkameradschaft Güster mit neuem Wappen

Wie auf der Jahreshauptversammlung einstimmig beschlossen und auf der konstituierenden Sitzung des KK Vorstandes vorge- stellt, ist das neue Wappen der Kameradschaft auf allen Briefköp- fen zu finden und einen Aufkleber für das Auto gibt es auch!



Trotz der Corona-Pandemie

Pucksäckchen werden in drei Stationen gefertigt!

Vier Frauen aus den Reihen der Kyffhäuser im Landesverband Herzogtum Lauenburg und dem privaten Bereich, sind zu Hause allein oder zu zweit, so wie es die Landesverordnung hergibt, dabei die Pucksäckchen für das DRK Krankenhaus in Ratzeburg zu fertigen. Bärbel Clasen strickt, Marianne Busch und Hannelore Johannsen schneiden zu und Christa Koffler näht alles zusammen. In den ersten drei Monaten sind 45 weitere Pucksäckchen dazu kommen. Gesamtzahl ist derzeit 580 in den letzten drei Jahren! Eine tolle Leistung.



Marianne und Hannelore beim Zuschneiden.

SÜDHANNOVER – BRAUNSCHWEIG

Geschäftsstelle des LV
Gartenstraße 3c
38272 Burgdorf / OT Berel
Tel. (0 53 47) 94 12 89
Fax (0 53 47) 94 14 41
E-Mail: info@kyffhaeuser-lv-shb.de
www.kyffhaeuser-lv-shb.de

KV Helmstedt-Wolfsburg-Gifhorn/KK Nordsteimke: Gründungsmitglied Marga Zauske der Damengruppe Nordsteimke feierte ihren 80. Geburtstag

Im Jahr 1977 wurde durch engagierte Frauen die Damengruppe der KK Nordsteimke gegründet. Eine von diesen Damen, ist Marga Zauske. Am 18. Februar 2021 wurde diese 80 Jahre alt. Wir gratulieren ihr von Herzen und wünschen ihr neben Gesundheit alles Gute.



Die Jubilarin Marga Zauske.

Der Landesverband gratuliert

... allen, die in den zurückliegenden Monaten Geburtstag, ein Jubiläum oder einen anderen Ehrentag begehen konnten. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und viel Gesundheit für die Zukunft!

94 Jahre
Günther Uhle, KK Tappenbeck

90 Jahre
Wanda Gallagher,
27.05.1931, KK Ummern-Pollhöfen

85 Jahre
Margarete Siewert,
20.04.1936, KK Ummern-Pollhöfen

80 Jahre
Manfred Lindemann
03.04.1941, KK Rühren
Adolf Pastrik 11.06.1941,
KK Rühren
Gerhard Küster, 26.12.1941,
KK Ummern-Pollhöfen

75 Jahre
Ursel Sievert, KK Essinghausen
Manfred Melahn,
KK Tappenbeck

70 Jahre
Albert Schreck, 02.04.1951,
KK Rühren
Ursula Reum, 15.04.1951,
KK Rühren
Ursula Führmann,
31.05.1951, KK Hordorf
Wilfried Schlurcke,
24.02.1951, KK Essinghausen

Heidi Altenhoff, 09.05.1951,
KK Essinghausen

65 Jahre
Gerhard Mannkopf,
25.05.1956, KK Nordsteimke

**Das Fest der Goldenen
Hochzeit begehen bzw.
begingen am**
7. Januar 2021 Marita und
Jürgen Seehaus,
KK Ummern-Pollhöfen
14. Mai 2021 Gudrun und
Jürgen Sonnen, KK Hordorf

THÜRINGEN

Geschäftsstelle des LV
 Uwe Helbing
 Zur Arensburg 45
 99707 Kyffhäuserland/OT
 Seega
 Tel. (03 46 71) 98 96 73

Der Landesverband gratuliert

... gratuliert allen Kameradinnen und Kameraden die in den Monaten Mai, Juni und Juli Geburtstag haben oder ein persönliches Jubiläum feiern können recht herzlich und wünscht alles Gute. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft.

Uwe Helbing
 Landesvorsitzender

Fredi Bauer
 Stv. Landesvorsitzender

Spruch auf den Weg

Eine Erfolgsformel kann ich dir nicht geben; aber ich kann dir sagen, was zum Misserfolg führt: Der Versuch, jedem gerecht zu werden.

Herbert Swope

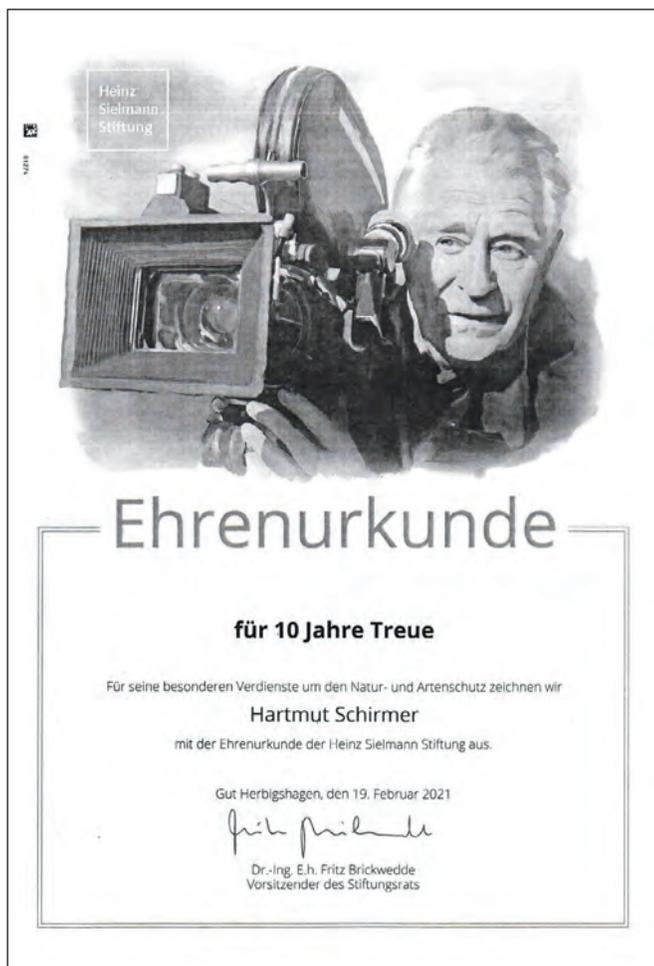
LV Thüringen: Aktive Kyffhäuser Kameraden

Der uns allen bekannte Kamerad Hartmut Schirmer von der KK Bad Frankenhausen ist nicht nur im Kyffhäuserbund aktiv. Häufig vertritt er den KB bei Sportveranstaltungen, worüber schon mehrfach an dieser Stelle berichtet wurde.

Auch im Natur- und Umweltschutz ist er als Fördermitglied aktiv. Dafür wurde er für seine 10-jährige Treue mit einer Ehrenurkunde der „Heinz Sielmann Stiftung“ im Februar 2021 geehrt. Wir Kyffhäuser sagen danke für soviel Engagement und weiter so.

i.A. Wolfram Mandry

Ehrenurkunde für Hartmut Schirmer für 10 Jahre Treue.



Ehrenurkunde

für 10 Jahre Treue

Für seine besonderen Verdienste um den Natur- und Artenschutz zeichnen wir

Hartmut Schirmer

mit der Ehrenurkunde der Heinz Sielmann Stiftung aus.

Gut Herbigshagen, den 19. Februar 2021

Fritz Brickwedde

Dr.-Ing. E.h. Fritz Brickwedde
 Vorsitzender des Stiftungsrats



Bad Frankenhausen: Frankenhäuser Sole Pils

Seit dem Sommer 2020 gibt es wieder ein erfrischendes Pils in Bad Frankenhausen, das Sole Pils. Es ist unter anderem in der Tourist Information am Anger, aber auch in ausgewählten Gaststätten zu haben. Dieses Bier ist ein echtes regionales

Produkt. Die Braugerste kommt aus Oberheldrungen, der Hopfen der Sorte Saazer kommt aus Großenehrich und die Sole aus der zertifizierten Kyffhäuser-Quelle in Bad Frankenhausen. Gebraut wird es in der Erfurter Biermanufaktur „Zughafen“. Ich hatte die Möglichkeit dieses Bier in der „Alten Hämmelei“ zu probieren (siehe Bild), als ich in Bad Frankenhausen im September 2020

zum Klassentreffen 50 Jahre Schulabschluss war. Im ersten Moment schmeckt es nach Hopfen, hat aber einen leicht salzigen Abgang. Ein solches Bier muss man mögen. Auf jeden Fall eine Bereicherung auf dem Biermarkt für alle Genießer.

Wolfram Mandry

Frankenhäuser Sole Pils.

WESTFALEN-LIPPE

Kyffhäuserbund e.V.
Landesverband Westfalen-Lippe e.V.
Bangsteder Weg 9
26632 Ihlow
Tel. (0 49 29) 917 83 84
E-Mail: LV-Westfalen-Lippe@t-online.de
Internet:
www.kyffhaeuserbund-lv-westfalen-lippe.de

Landespressereferentin
Susanne Fritsche
Breslauer Str. 2
33790 Halle (Westf.)
Tel. 0171 156 9392
E-Mail: s.fritsche@kyffhaeuserbund-lv-westfalen-lippe.de

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

100 Jahre
 Wilhelm Göbel, KK Erndtebrück 1872 e.V.

95 Jahre
 Arnold Schwirtzek, KK Welper

Roland Leischner,
 KK Dortmund-Asseln

94 Jahre
 Manfred Klaas, KK Fellinghausen

93 Jahre
 Julius Engel, KK Ravensberg-Halle

92 Jahre
 Heinrich Kütemeier, KK Möllbergen e.V.
 Wilhelm Voth, KK Veltheim
 Werner Rüppel, KSK Bochum-Werne

91 Jahre
 Regina Meinze, KK Meßlingen-Südfelde
 Ernst-Friedrich Schneck, KK Berleburg 1871 e.V.
 Karl Heinz Bonnemeier-Tigges, KK Bad Sassendorf

90 Jahre
 Wilma Lange, KK Meßlingen-Südfelde
 Bruno Janz, KK Holzhausen/Porta

85 Jahre
 Josef Rettler, KK Winterberg
 Albert Schrieck, KK Welper
 Hartwig Bissmeier, KK Oesterweg Bockhorst e.V.
 Reinhold Vogt, KK Aue-Wingeshausen e.V.
 Friedrich Nockemann, KK Fellinghausen

80 Jahre
 Willi Schümmelfeder, KK Beverungen
 Erich Thau, KSK Bochum-Werne
 Giesela Nage, KK Wulferdingsen
 John-Wilson McConaghy, K.u.S.K. Krentrup e.V.
 Heinrich Zwiener, KK Friedewalde
 Ulrich Derksen, KK Lünern-Stockum
 Hartmut Wellmann, KK Oppenwehe
 Friedhelm Trapmann, KSK Bochum-Werne
 Rainer VertgeWall, KK Unna-Massen
 Elfriede Wiegardt, KK Fellinghausen
 Ursula Kortmann, KK Dortmund-Asseln
 Alfred Schulte, KK Wulferdingsen
 Günter Plaggemeier, KK Gorspen-Vahlsen
 Günther Mensching, KK Probsthagen-Vornhagen
 Jürgen Körting, KK Veltheim

75 Jahre
 Karl Müller, KK Brenkhausen
 Friedhelm Stratmann, KK Welper
 Klaus Quick, KK Winterberg
 Günter Jostschulte, KK Oesterweg Bockhorst e.V.
 Ernst-Wilhelm Küste, KK Erndtebrück 1872 e.V.

Berthold Grote, KK Nordbögge
 Günter Büsse, KK Borgholz
 Karl Ohm, KK Bruchhausen
 Karl-Heinz Leermann, KK Oppenwehe
 Elke Feldhaus, KK Hörste
 Peter Marx, K.u.S. Siegen von 1870 e.V.
 Hans-Werner Steffen, KK Haarbrück

Mitgliedschaft:

65 Jahre
 Manfred Obijon, KK Fellinghausen

60 Jahre
 Heinrich Kütemeier, KK Möllbergen e.V.
 Helmut Schulte, KK Möllbergen e.V.

55 Jahre
 Manfred Klack, KK Hörste
 Werner Ostendorf, KK Hörste
 Wilfried Franz, KK Hesselteich

50 Jahre
 Helmut Braun, KK Winterberg
 Harald Büsken, KK Winterberg

NEUES IM BÜCHERREGAL



Hallo Bücherfreunde,

ich hoffe Ihr seid alle gesund durch den Winter gekommen und habt die langen Winterabende auch zum Lesen eines guten Buches genutzt. Heute kommt Nachschub in Form von wieder drei interessanten Büchern, wie ich meine.

Zum einem Teil 2 von „Fräulein Gold“, der Hebamme im Berlin der 20iger Jahre und welchen Gefahren sie manchmal ausgesetzt ist. Ein Krimi, „Ostseeglut“, hier geschieht ein Verbrechen in idyllischer Urlaubslage am Strand von Sellin auf der Insel Rügen, man mag gar nicht daran denken, dass man da vielleicht mal im Urlaub war. Und ein Bericht über eine **wagemutige Flucht** junger Leute aus der DDR. Ich glaube über China haben es die allerwenigsten probiert. Eben wagemutig und abenteuerlich zu gleich.

Ich wünsche Euch viel Spaß beim Lesen und vielleicht schreibt mir der ein oder andere einmal wie ihm ein bestimmtes Buch gefallen hat, oder was ich besser machen kann. Ich freue mich auf Eure Zuschriften.

Euer Bücherfreund

Wolfram Mandry

Bundesspressereferent-Ost

Fräulein Gold Das Kind der Hoffnung Scheunenkinder Roman

von Anne Stern

erschienen im Rowohlt Taschenbuch Verlag

ISBN 978-3499-00429-2

Preis 16 €

Das Kind der Hoffnung



1923 Die Berliner Hebamme Hulda Gold wird zu einer Geburt ins Scheunenviertel nach Mitte gerufen. Obwohl die jüdische Familie dort nach ihren ganz eigenen strengen Regeln lebt, gewinnt Hulda das Vertrauen der jungen Mutter.

Und als das Neugeborene nach wenigen Tagen verschwindet, wird sie unvermittelt in die rätselhafte Suche nach ihm verstrickt. Wie kann ein Kind in dieser engen Gemeinschaft einfach so verloren gehen? Je hartnäckiger Hulda den Spuren folgt, desto stärker stößt sie auf Widerstand. Denn die Bewohner des Viertels haben ihre gut gehüteten Geheimnisse.

Bald zeigt sich, dass die Berliner Polizei zur gleichen Zeit nach Kinderhändlern fahndet und Hulda ahnt einen Zusammenhang. Kann Kommissar Karl North ihr helfen das Neugeborene zu finden? Doch dann entlädt sich im Scheunenviertel der Judenhass in einem Pogrom, und Hulda selbst gerät in höchste Gefahr.

Am 21. April erscheint der dritte Band unter dem Titel „Fräulein Gold, der Him-

mel über der Stadt“ und spielt im Jahre 1924. Den werde ich euch dann auch vorstellen.

Ostseeglut Küsten Krimi

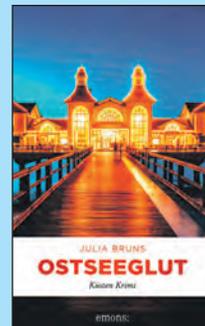
von Julia Bruns

erschienen in der Emons Verlag GmbH

ISBN 978-3-7408-1111-2

Preis 13 €

Schatten über Rügen



Im Ostseebad Sellin wird nach einem Brand in einem Kurhotel ein Toter gefunden, verborgen in einem verschlossenen Schrank. Es ist der seit zwei Wochen vermisste Eigentümer des Traditionshauses, das kurz vor dem Abriss steht. Für Hauptkommissarin Anne Berber beginnt mit der Suche nach dem Täter eine Zeitreise in die jüngste Geschichte der Insel – die ihr ein schreckliches Geheimnis offenbart.

Mord in begehrter Lage: ein fesselnder Kriminalroman mit Ostsee-Flair. „Die Nacht war sternenklar, durch die Äste der Bäume schimmerte das Meer, ein dunkelblauer, sanfter Freund, der ihm zur Seite stand. Solange er lebte, würde dieser Anblick für ihn niemals etwas selbstverständliches haben.“

Die verbotene Reise Die Geschichte einer abenteuerlichen Flucht

von Peter Wensierski

erschienen im Wilhelm Goldmann Verlag

München

ISBN 978-3-442-15862-1

Preis 9,99 €

Von Freiheit und Sehnsucht



Im Sommer 1987 wagen die Ostberliner Studenten Jens und Marie, denen das Leben in der DDR zu eng ist, das große Abenteuer. Sie fälschen eine Einladung aus der Mongolei und erhalten so Visum und Pass für die Reise nach Ulan Bator. Wochenlang durchstreifen sie die faszinierende Weite des Landes und machen sich dann auf nach China, von wo aus sie in den Westen gelangen könnten. Schließlich stehen sie in Peking vor der westdeutschen Botschaft. Und müssen sich entscheiden... Die wahre Geschichte eines großen Abenteurers. Mutig, frech, grenzenlos.

„Eine unglaubliche Geschichte, die man ausgerechnet von zwei DDR-Bürgern wohl am wenigsten erwartet hätte.“

Jan Josef Liefers





Wer weiß es, Du? Das Quiz!

Hallo Quiz-Freunde,

vielen Dank wieder für die sehr vielen Zuschriften zur Hansestadt Wismar. Daran sehe ich das die Reihe mit den Hansestädten in Deutschland sich großer Beliebtheit erfreut. Doch bevor ich mit den Fragen zur Hansestadt Stade fortfahre muss ich noch auf die Frage 6, Woran erinnert alljährlich das „Schwedenfest“ in Wismar eingehen. Die meisten nannten a) an die Eroberung Wismars durch die Schweden. Ich glaube nicht, dass man sich gern daran erinnert, wenn seine Stadt durch eine fremde Macht erobert wurde. Richtig ist c) die Rückkehr Wismars nach Deutschland im Jahre 1903 (nach einhundert Jahren) Schweden verpfändete Wismar im Jahre 1803 mit dem Malmöer Pfandvertrag an das Herzogtum Mecklenburg-Schwerin und verzichtete nach dessen Ablauf an die Einlösung des Pfandes.

So, nun genug der alten Geschichten, hier die Fragen zu Stade:

1) In welchem Bundesland liegt Stade?

- a) Niedersachsen, b) Mecklenburg-Vorpommern,
c) Schleswig-Holstein

2) Welcher Fluss fließt durch Stade?

- a) Elbe, b) Schwinge, c) Oker

3) Welches Autokennzeichen führt Stade?

- a) HAST, b) ST, c) STD

4) Stade darf seit 2009 wieder den Titel „Hansestadt“ führen.

Wann wurde Stade aus der Hanse ausgeschlossen?

- a) 1594, b) 1601, c) 1648

5) Wie viele Einwohner hat Stade (Stand Juni 2020)

- a) 40.000, b) 46.000, c) 49.632

6) Im Stader Stadtteil Bützfleth liegt an der Unterelbe der Seehafen Stade.

Wie viele Tonnen wurden 2020 im Seegüterverkehr hier umgeschlagen?

- a) 6,2 Mio t, b) 5,7 Mio t, c) 5,2 Mio t

7) Mit welcher Autobahn ist Stade an das Fernverkehrsnetz angebunden?

- a) A 20, b) A 22, c) A 26

8) In Stade gab es ein Kernkraftwerk. Wann wurde es abgeschaltet?

- a) 1999, b) 2003, c) 2007

9) In den 3.700 Betrieben der Stadt Stade arbeiten

- a) 20.000 Menschen, b) 23.000 Menschen,
c) 25.000 Menschen?

10) Seit wann hat Stade einen hauptamtlichen Bürgermeister?

- a) 1610, b) 1905, c) 2006

Bonus:

Im Stadtwappen von Stade befindet sich ein Spruchband mit den Buchstaben S.P.Q.ST. und steht lateinisch für Senatus Populusque Stadensis.

Was bedeutet das?

- A) Dem weisen Stadtrat von Stade,
B) Der Rat und die Bürger von Stade,
C) Den treuen Bürgern von Stade

Einsendeschluss ist der 15. Juli 2021

Das sind nun die Fragen zur Hansestadt Stade. Nun die Lösungen per E-Mail an w.mandry@gmx.de, oder auch per Post an **Wolfram Mandry Neue Jakobstr. 25 10179 Berlin** Absender nicht vergessen!!!

In der nächsten Ausgabe könnt ihr euch dann auf die Fragen zur Hansestadt Greifswald freuen.

Hier die richtigen Antworten: 1b), 2a), 3a, 4c), 5b), 6c), 7b), 8a), 9b), 10b), Bonus A

Als Gewinner wurden diesmal ausgelost: Gisela Wagner Im Haakenhof 4 in 49692 Cappel, Ulrich Mühlbauer Trompetenstr. 11 in 35781 Weilburg und Paul Möller Weimarer Str. 14 in 36093 Künzell. Sie erhalten wieder ein kleines Buchpräsent auf dem Postweg.

Herzlichen Glückwunsch und DANKE an alle die mitgemacht haben.

Euer Quizmaster
Wolfram Mandry